

# Protokoll 12. LaVoSi

09.01.2021 ab 15 Uhr über BigBlueButton

---

Kürzel:

BH: Elisabeth Hegemann, AB: Ariane Bukschat, MTS: Max Theodor Schmitt, DR: Dominik Rheinheimer, TT: Teodora Talpeanu, MW: Miriam Weber, SH: Susanna Hubo

## 1. Begrüßung und Formalia

- a. **Kleiner Check-In - nicht protokolliert-**
- b. Protokollführung
  - i. Miriam schreibt Protokoll
- c. Prüfen der Beschlussfähigkeit
  - i. Nicht beschlussfähig
- d. Genehmigung der TO
  - i. Genehmigt

## 2. Berichte

- a. Landesvorstand
  - i. Basisreferat
    1. Basisanfragen
    2. kein Newsletter, weil nichts zu berichten war
    3. Kreise und Städte an Treffen erinnern
    4. Treffen eingeladen
    5. PP für Vorstellung des Basisref erstellt
  - ii. Gremienreferat
    1. Planung LSK
    2. Planung LaVoSi
    3. Doodles erstellt
    4. Beantwortung der Mails
  - iii. Pressereferat
    1. Interviews gegeben mit deutscher Welle und RPR1, eins war sogar auf Englisch
  - iv. Außenreferat
    1. Auf später vertagt, bis Außenref anwesend ist
- b. Bundesdelegation
  - i. FES beschließt Positionspapier, weitere Infos per Mail
- c. Landesrat

- i. Nicht viel zu berichten, aber Frage zu LaRaSi und wann sie stattfinden soll
  - ii. BH: noch kein Vorstand neu gewählt, also nicht so sinnvoll vor der LSK stattfinden zu lassen, MW schließt sich dem an
    - 1. LaRaSi nach LSK stattfinden lassen
- d. GF und FSJ
- i. GF:
    - 1. Viele Einladungen bearbeitet von Kreis und Stadt SVen
    - 2. Kandidat\*innenlisten, Protokolle etc. bearbeitet
    - 3. SV-VL-Kontakte bearbeitet und eingepflegt, sind ca. bei 68% Rücklaufquote
    - 4. FSJ-Ausschreibung bearbeitet und umgestaltet, dass es als Ausdruck an Schulen geschickt werden kann
    - 5. Dokumente für Briefwahlen vorbereitet
    - 6. Anfragen bearbeitet und Funkis unterstützt
    - 7. Kontakt zu Kreis- und Stadt SVen gehalten und Probleme geklärt
    - 8. Besorgte Eltern teilweise betreut
    - 9. In den Jahresplan geschaut und geplant
    - 10. LSK-Problem angesprochen wegen der Verlängerung des Lockdowns, da so keine Delegierten gewählt werden können, da die Unterlagen die Schülis sonst nicht erreichen können
      - a. Konkreter Zeitplan für EATs, LSK etc.
  - 11. Finanzen:
    - a. Haushalt beschlossen von Landtag
    - b. Kein deutlicher Aufschlag, 9.000 € mehr; SPD will sich für uns einsetzen, dass wir die Mittel des letzten Jahres übertragen bekommen - wurde beantragt
      - i. Genaueres siehe Haushaltsplan, wie viel übertragen werden kann
      - ii. Weiteres wird auf LaRaSi besprochen
        - 1. Peer-Berater\*innenausbildung finanziell möglich
        - 2. Mehr Luft für Merch und auch technische Ausstattung

3. Aber Vorsicht, dass wir nicht auf einmal alles ausgeben, was wir finanziell mehr haben

ii. FSJ:

1. FSJ-Projekt: Podcast „Politisch.(un)motiviert“
  - a. Wird daran gearbeitet
  - b. Flyer zur Bewerbung des Projekts wird weiter entworfen und überarbeitet, genauso evtl. Sticker - wird in LSK-Einladung eingelegt
  - c. 1. Folge mit Funki gemeinsam über „Was bedeutet Politik - was kann politisch sein und wo fängt es im Alltag an?“
  - d. Versucht ein Skript zu schreiben für 1. Hälfte, 2. Hälfte wird eher Freestyle werden
  - e. Programme wie Infinity Designer, Audacity
  - f. 1. Folge Februar
    - i. Nimmt an Podcast-Workshop teil Anfang Februar

e. Arbeitsbereiche

i. Kondome

1. BH: fragt wegen Finanzierung wie die Stimmung hierzu ist und ob wir dafür das Geld ausgeben wollen
2. Frage: muss sie Antrag an Landesrat schreiben?
3. DR: In Arbeitsprogramm reinschreiben für nächste Amtszeit
4. <https://www.werbekondome.com/Produkte/kondombriefchen>
  - a. Recht teuer, da es um ein paar Hundert Euro geht oder bei Landesratssitzung ansprechen (z.B. 1.500 für Merch allgemein) und beschließen lassen
  - b. Bestenfalls beides

**3. Kreis- und Stadt-Sven**

- a. Tabelle wird durchgegangen und besprochen
- b. Büro hat eigene Spalte in interner Tabelle
- c. Redaktionsschluss am 31.01. Für Ergebnisse der Kreis-und Stadt-Sven – wichtig, dass Kandidat\*innenlisten verschickt werden und Protokolle etc.

- i. Wahlunterlagen werden ab 01.02. fertiggestellt - Wechselunterrichtsstart, also Wegschicken der Unterlagen möglich, da Schulen wieder Post erreicht und Kommunikation leichter ist
- d. Läuft prinzipiell gut, aber Kandidat\*innenlage ist spärlich
- e. Frage von AB: Sollen die Steckbriefe direkt ans Büro geschickt werden oder an sie direkt und sie leitet es dann weiter?
  - i. Ist egal, aber wäre besser, wenn die Steckbriefe gebündelt ans Büro von betreuendem Funki geschickt werden
- f. Frage von BH:
  - i. Frage, wenn keine oder kaum Rückmeldungen kommen zu Kandidaturen, was mensch das tun kann
  - ii. MW schließt sich der Frage an, da teilweise keine Rückmeldung existierte
  - iii. Antwort von DR: wenn keine gefunden werden, sind rein formal alle alten Delegierten noch im Amt, es sei denn sie sind nicht mehr in der Schule - wenn dies der Fall ist, verzichten die Kreise und Städte auf ihre Teilhaberechte
    - 1. Gefährlich auf Dauer für LSV-Struktur
  - iv. Frage von BH:
    - 1. Erstmal nur Vorstand und LSK-Delegierte vorgestellt, da Angst vor Informationsüberflutung - am wichtigsten erstmal LSK-Delegation bewerben etc.
- g. Frage von MW: wenn auf Teilhaberecht verzichtet wird, entsteht dann Problem für uns oder scheiden diese dann bei Beschlussfähigkeit aus?
  - i. Antwort von DR: wir haben dann das Problem, dass wir einfach nicht beschlussfähig werden, wenn zu viele auf Teilhaberecht verzichten
- h. Kreis- und Stadt-SV Kaiserslautern wird sich drum gekümmert
- i. Frage von BH: zweites Treffen pro Kreis und Stadt-SV nötig?
  - i. Antwort von DR: Zeit fehlt wahrscheinlich und auch nicht zwingend nötig
  - ii. Idee für Vorbereitungstreffen und Infoveranstaltung
    - 1. MW: ist bereits in Planung
  - iii. Einwurf von Pierre: ist trotzdem ganz gut, Treffen stattfinden zu lassen, dann bleibt Kontinuität da

- Beschlussfähigkeit festgestellt -

#### 4. 76.LSK

- a. Generelles:  
[https://docs.google.com/document/d/1\\_SmWKZ3StEx2O9WOHWJyBJ-FCFoTm7i1GW35HcFSd-g/edit?usp=sharing](https://docs.google.com/document/d/1_SmWKZ3StEx2O9WOHWJyBJ-FCFoTm7i1GW35HcFSd-g/edit?usp=sharing)
- b. Bericht von MW was LSK-Planung angeht
- c. Einwurf von DR: Fragerunde nur eine Stunde lang ist etwas kurz und Mittagspause mit 2h recht lang
  - i. Bedenken von MW: Fragerunde schwer zu koordinieren
  - ii. Vorschlag von DR: Fragerunde mit standardmäßigen Fragen vorbereiten und Mentimeter mit einbinden und die Menschen upvoten lassen, dann z. B. 5 Favoriten-Fragen stellen und von allen beantworten lassen
  - iii. 5 Min. Zeit geben am Anfang um Fragen upzuvoten und evtl. eigene einzubringen - dann Top Fragen stellen, bis keine stark relevanten Fragen mehr offen sind
  - iv. Vorschlag DR: 1h zu Wahlen von Mittagspause verschieben
  - v. Beginn 13 Uhr der Mittagspause, Dauer 1 Stunde
    1. 30 Minuten vor Pause nutzen, um Fragen zu sammeln und Upzuvoten und Vorgang erklären für nach der Pause mit 1,5 h Fragenbeantworten
- d. TO-Punkt nächste LaVoSi: LSK-Simulation (in BBB)
- e. Feedbackinhaltsabfrage
  - i. BH: Wie war die Stimmung unter euch und habt ihr euch wohl gefühlt?
    1. Gut für Zwischenmenschliches, erhält das/den (?) LSV-Flair
    2. Bedenken, dass negatives Feedback kommt, weil die persönlichen Kontakte fehlen
    3. Tipp von DR: zu Beginn Begrüßung mit persönlichen Kontakten haben mit Energizer etc. Und z.B. Lieblingsküchengerät
  - ii. BH: Wie hat es mit der Technik geklappt?
- f. Arbeitsbereichsgruppen auf LSK vorstellen mit Links zu WhatsApp-Gruppen
  - i. BH: findet die Idee gut die Arbeitsbereiche auf der LSK zu teilen und zu kommunizieren und wünscht sich auch, dass

Menschen aus den Arbeitsbereichen auf Termine gehen, die mit dem Arbeitsbereichsthema zu tun haben

- ii. SH: findet die Idee gut, da das Außenreferat nicht immer die fachliche Expertise mitbringen kann
- iii. SH: findet die Idee der Kommunikation der Gruppen auf LSK gut und würde die Links auch auf Homepage teilen, dass Menschen immer Möglichkeit haben teilzuhaben bei Arbeitsbereichen
- iv. TT: Einwand, dass es schwierig ist die Links zu WhatsApp-Gruppen mit privaten Handynummern zu teilen und rät zu Teilen der Mailadressen der HVs, an die Menschen sich richten können, wenn sie Teil haben wollen
- v. BH: findet das auch besser, dass dann die HVs als Kontakt bereitstehen
- vi. AB: Idee, dass es Mailadressen gibt für ABs
- vii. SH: Handynummern schwierig, aber Nummern stehen ja auch in der Mailsignatur, also wäre das auch in Ordnung
- viii. BH: hat keine Lust vollgespammt zu werden
- ix. TT: Vorsicht mit Umgang mit der Öffentlichkeit der Nummern
- x. MW: Vorschlag, dass wir dann nur die Mailadressen der HVs teilen mit kleinen Bildchen
  - 1. Seite auf Homepage mit ABs und kurzer Beschreibung und Bild zu AB und Mailadresse der HVs

Ja	Nein	Enthaltung	Ergebnis
5	0	0	einstimmig angenommen

g. Datum LSK

- i. DR: Grober Plan existiert bereits
  - 1. 1. Februar: Verschicken der Unterlagen an Schulen, da dann Wechselunterricht wahrscheinlich sein wird und die Unterlagen an Delegierten geschickt werden können - Erreichbarkeit der Delegierten
  - 2. 15. Februar: Rücksendung und Auswertung der Wahlunterlagen
  - 3. 22. Februar: Bekanntgabe der Ergebnisse der Wahlen

4. Mitte Februar Versand der LSK-Einladungen
5. LSK vor Osterferien, nicht am Ferienwochenende
6. Termin-Empfehlung seitens des Büros: 20./21.03.
  - a. 20.03. wäre perfekt von Ablauf her, da Sonntag noch nutzbar ist für das Ausfüllen der Steckbriefe, um direkt montags Briefwahlunterlagen zu versenden
  - b. Bis 01.04. dann Einsendeschluss für die Unterlagen der Stimmabgaben
    - i. 22.03. bis 01.04. Wahlmöglichkeit
7. EATs, Mitte April: 15.-18.04.
8. Hinweis Pierre: Problem, dass teilweise zwei Wahldurchgänge gemacht werden müssen, weil zu wenig Rücklauf da war
  - ii. Haltung Vorstand zu Datum und Zeitplan
  - iii. Abstimmung, ob wir mit dem Zeitplan d'accord sind:

Ja	nein	Enthaltung	Ergebnis
5	0	0	angenommen

- iv. Etablierung Parlamentsreferat: Verschieben auf nächste LaVoSi oder Kleingruppe
- v. DR: noch Frage klären, ob präsente oder digitale LSK
  1. Nur digital
- vi. DR: Frage, ob die Delegiertenunterlagen nur digital verschickt werden sollen
  1. MW: ist nur für digitale Mappe, da Anträge eh nicht beraten werden und es umweltfreundlicher wäre alles digital zu machen
  2. DR: Idee, dass statt Mappe nur ein Brief versendet wird mit Erinnerung und die Mappen digital werden

Rein Digital	Digital mit Briefchen	Digital mit analoger kompletter Mappe	Enthaltung	Ergebnis
0	5	0	0	digital mit Brief

## **5. Einschub Bericht Außenreferat**

- a. SH:
  - i. Termine mit Hubig 13.1. & 13.2.
  - ii. Termin mit LEB und BM
  - iii. Generell Termine mit Hubig und Sabine zu momentaner Situation
  - iv. SH sammelt Fragen etc., die sie geschickt bekommt und stellt sie Sabine, wenn sie aus dem Urlaub kommt bis Dienstag, den 12.01.
  - v. Einwurf von BH: Bitte um Berichte etc. was in TelKos etc. besprochen worden ist
    - 1. Idee von MW: Fragenkatalog erstellen
    - 2. SH: findet Idee gut
    - 3. Vorschlag von MW: Außenref setzt sich zusammen und erstellt Fragenkatalog und auch Außenref.-Vorstellung für LSK
- b. MTS: Landesaktionsplan gegen Rassismus

## **6. Videos Inklusion**

- a. Links zu Videos sind im Chat
- b. Feedback gerne an Susanna

## **7. Mails, Protokolle und Sitzungen**

- a. Protokoll
  - i. Vorschlag MW: detaillierter ins Protokoll schreiben, wieso etwas entschieden wurde etc., auch mit Legende, wer die Kürzel sind
    - 1. SH und BH: Pro
- b. Sitzungsablauf
  - i. Check-In und Check-Out gerne bei LaVoSis etablieren
- c. Mails und Antworten
  - i. MW: Wunsch, dass auf „allen antworten“ geklickt wird
  - ii. Einwurf von vielen Seiten, dass das das Postfach überfüllen wird
  - iii. DR: Idee für Padlet, in dem alle arbeiten können
    - 1. Büro recherchiert hierzu (Teo z. B. hat Erfahrung)



2. Das Ganze hat die Idee, dass wir immer wissen, was beantwortet wurde und was alles so passiert, dass alle Bescheid wissen

## **8. Anfrage Jugendparlamente**

- a. SH stellt vor, was das Anliegen ist
- b. Verdi und Parlamente stärken ist eine gute Idee
- c. TT: pro Zusammenarbeit, weil es gut ist vernetzt zu sein mit den Jugendverbänden
- d. SH: stimmt zu und ergänzt Argumentation
- e. SH: kümmert sich um Zusammenarbeit, auch Zusammensetzen zum Thema Corona etc.

## **9. Anfrage Invest It!**

- a. MW stellt vor worum es geht und was erreicht werden soll, also dass Finanzielle Bildung gefördert werden soll und für alle verfügbar sein soll
  - i. App/Programm wird entwickelt, die Menschen zu Finanzen bilden soll - Bitte um Bewerbung der Umfrage, was besser gestaltet werden soll
  - ii. Auch Bitte um Bewerben der Workshops die kostenlos an Schulen angeboten werden
  - iii. BH: Problem, dass Börse nicht alles sein soll und wir vorsichtig sein müssen, was wir mit Finanzen bewerben
  - iv. MTS: Schließt sich dem an und schlägt vor, dass wir einen Hinweis zu Vorsicht Kapitalismus dazu packen
  - v. SH: denkt nicht, dass das das Ziel ist, sondern nur die Grundlagen bilden möchte
  - vi. MTS: Vorteil: kostenlos und für alle Menschen gut, aber Vorsicht, dass da kein Fokus drauf gepackt wird, also nur reine „typische“ Newsletterbewerbung
  - vii. DR: gibt zu bedenken, dass externe Anfragen kritisch zu betrachten sind und wir uns auch damit befassen sollten, aber auch vertretbare Angebote weiterleiten sollten
  - viii. BH: fand es bisher immer gut, dass wir es nicht über den Newsletter bewerben und unsere eigenen Dinge reinschreiben

- ix. AB: stimmt zu, findet sie auch so, vor allem, weil wir es nicht zu 100% unterstützen, beziehungsweise uns nicht ganz sicher sind, aber wir können die Infos gegeben falls mal weiterleiten
- x. MW: enthält sich, weil es ihre Schwester ist, aber sie findet es so ganz gut weil es kostenlos ist und Lücken gefüllt werden sollen und durch die Umfrage die App/das Programm inklusive gestaltet werden soll und verbessert werden soll
- xi. Generell vertagt auf eine Doodle

## **10. Sonstiges**

- a. Nächster Termin
  - i. Miri macht ne Doodle mit mehr Terminen, dass LaVoSis auch regelmäßiger stattfinden
- b. Feedback
  - i. Kleines Check-Out - nicht protokolliert-